



Mitglied des Deutschen Bundestages  
Herrn Jan Korte  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin

**Michael Stübgen**

Parlamentarischer Staatssekretär  
Mitglied des Deutschen Bundestages

HAUSANSCHRIFT Wilhelmstraße 54, 10117 Berlin

TEL +49 (0)30 18 529 - 4623

FAX +49 (0)30 18 529 - 4629

E-MAIL [02@bmel.bund.de](mailto:02@bmel.bund.de)

INTERNET [www.bmel.de](http://www.bmel.de)

AZ 614-00202/0047

614-61311/0011

DATUM: 9. September 2019

**Schriftliche Frage für den Monat September 2019**

Ihre am 3. September 2019 im Bundeskanzleramt eingegangene Schriftliche Frage Nr. 9/014

Sehr geehrter Herr Kollege,

Ihre Schriftliche Frage

„Was wird die Bundesregierung unternehmen, um die von der EU-Kommission am 30.8.2019 für 2020 vorgeschlagene Reduzierung des sogenannten Baglimits für Anglerinnen und Angler in der Ostsee auf zwei Dorsche am Tag zu verhindern, und was plant sie, um den mit einer Reduzierung verbundenen Wegfall der Existenzgrundlage für den Angeltourismus an der Ostsee, insbesondere für die Angelkutter und die damit verbundenen Arbeitsplätze, zu kompensieren?“

beantworte ich wie folgt:

Die Bundesregierung ist sich der sozio-ökonomischen Bedeutung der Freizeitfischerei für die Küstenregionen an der Ostsee bewusst. Da sich die Bestandssituation beim westlichen Dorsch in den vergangenen Jahren zusehends verschlechtert hatte und die Fangmengen für die Berufsfischerei daher stark reduziert werden mussten, haben die EU-Fischereiminister beschlossen, auch die Angelfischerei am Wiederaufbau des Bestandes zu beteiligen und 2017 das sogenannte Baglimit eingeführt. Denn bis zu diesem Zeitpunkt hatte die Freizeitfischerei erhebliche Mengen an Dorsch entnommen. Wie stark das Baglimit für das kommende Jahr abgesenkt werden muss, um eine Erholung des Bestandes zu ermöglichen, ist Gegenstand der anstehenden Verhandlungen in den zuständigen Ratsgremien.

Finanzielle Ausgleichsmaßnahmen für eine Reduzierung des Baglimits sind im Rahmen des aktuellen Förderinstrumentariums für die Fischerei, dem Europäischen Meeres- und Fischereifonds (EMFF), nicht möglich.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to be 'Ni. V. V. V.', is located below the closing text.